

# 98. Geschäftsbericht

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014



---

## AUTOMOBILVERKEHR FRUTIGEN – ADELBODEN AG

---

### VERWALTUNGSRAT

---

	<b>Funktion</b>	<b>seit</b>
Luginbühl Beat, dipl. Ing. ETH/SVI, Hinterkappelen	VR Präsident	1997 2009
Josi Hansjürg, Treuhänder/Versicherungsagent, Adelboden	Vize-Präsident	2009
Frautschi Hanspeter, Meisterlandwirt, Lenk	VR	2009
Germann Mathias, Metallbauer, Adelboden	VR	2009
Hadorn Hans Martin, Rechtsanwalt / Notar, Spiez	VR	2009
Rieder Daniel, dipl. Ing. FH, Frutigen	VR	2007
Vils Jerun, Geschäftsführer, Kandersteg	VR	2009
Graf Paul, Geschäftsführer AFA, Oberdiessbach	Sekretär (nicht Mitglied)	2009

### REVISIONSSTELLE

---

Rüegsegger Treuhand AG, 3714 Frutigen  
(gewählt bis Generalversammlung 2015)

### GESCHÄFTSLEITUNG

---

Graf Paul	Geschäftsführer	2009
Germann Jakob	Technik	1988
Schmid Hans	Fahrdienst	2009

# EINLADUNG

---

## ZUR ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG DER AKTIONÄRE DER AUTOMOBILVERKEHR FRUTIGEN – ADELBODEN AG

---

Mittwoch, 17. Juni 2015, 15.45 Uhr

**AFA-Werkstatt, Schwandstrasse 23, 3714 Frutigen**

### Traktanden der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

1. Begrüssung
2. Protokoll  
der GV vom 18.06.2014
3. Jahresbericht 2014  
Antrag: Genehmigung des Jahresberichtes 2014
4. Jahresrechnung 2014  
Kenntnisnahme vom Revisionsbericht der Rüegegger Treuhand AG, Frutigen  
Antrag: Genehmigung der Jahresrechnung 2014
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns  
Vortrag aus dem Vorjahr CHF 165'176.17  
Jahresgewinn 2014 CHF 53'378.92  
  
Bilanzgewinn CHF 218'555.09  
Antrag: Der Bilanzgewinn von CHF 218'555.09 ist auf die neue Rechnung vorzutragen.
6. Entlastung des Verwaltungsrates  
Antrag: Entlastung des Verwaltungsrates.
7. Wahl des Präsidenten  
Antrag: Der bisherige Präsident, Beat Luginbühl, ist als Präsident für 3 Jahre zu wählen.
8. Wahl des Verwaltungsrates  
Antrag: Alle bisherigen VR-Mitglieder sind für eine Amtsdauer von 3 Jahren zu wählen.
9. Wahl der Revisionsstelle  
Antrag: Die Firma Rüegegger Treuhand AG, Frutigen, ist als Revisionsstelle zu wählen.
10. Verschiedenes

Anschliessend: Apéro riche im Gebäude der AFA in Frutigen.

### Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht 2014 mit dem Jahresbericht und der Jahresrechnung sowie der Bericht der Revisionsstelle liegen ab 23. Mai 2015 zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf.

### Zutritt zur Generalversammlung

Den im Aktienbuch eingetragenen Aktionären wird die Einladung inkl. Geschäftsbericht per Post zugestellt. Für die Bestimmung der Teilnahme- und Vertretungsberechtigungen der Aktionäre an der Generalversammlung ist der Stand der Aktienbucheintragungen am 15. Mai 2015 massgeblich. Die letzten Aktienbuchmutationen werden bis zum 15. Mai 2015 16.00 Uhr angenommen. Danach wird das Aktienbuch geschlossen.

---

## VORWORT DES PRÄSIDENTEN

---

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär  
liebe Leserinnen und Leser



Sie halten den Geschäftsbericht unseres Unternehmens AFA für das Jahr 2014 in Ihren Händen. Vom Format und vom Informationsgehalt her entspricht er den Geschäftsberichten der vergangenen Jahre. Unser neues, schlichteres Logo, welches Anfang 2014 angepasst und modernisiert wurde, steht zum zweiten Mal drauf. Die vormalige „Adelbodner Wildstrubel-Silhouette“ mit dem Schriftzug „Busbetrieb“ wurde damals ersetzt, weil beide Elemente unvollständige Aussagen über unser Einzugsgebiet beziehungsweise unsere, im Ausbau begriffenen zusätzlichen Geschäftsfelder machten. Die neue Ergänzung des Schriftzugs „AFA“ mit der Anschrift der aktuellen Hauptgeschäfte „BUS – REISEN – TAXI – TECHNIK“ soll der Bevölkerung und den Tourismus-Gästen gegenüber die (vielen Leuten unbekannt) Bedeutung und die Aufgaben des Unternehmens „AFA“ klarer und aussagekräftiger zum Ausdruck bringen.

Das Geschäftsjahr 2014 war aus der Sicht des Verwaltungsrats ein wiederum sehr erfreuliches Jahr und zwar in dreierlei Hinsicht:

• **Der Geschäftsgang entspricht sowohl im finanziellen als auch im verkehrlichen und betrieblichen Bereich den budgetierten und prognostizierten Erwartungen**

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn ab. Dieser liegt mit etwas über CHF 53'000 im Bereich der Jahresgewinne der beiden letzten Jahre. Er soll – zur Sicherstellung einer genügenden Liquidität – wieder auf die neue Rechnung vorgetragen werden. Der gesamte Umsatz der AFA stieg erstmals in seiner Geschichte auf über CHF 7 Mio.

Die seit 1996 bestehende Gesetzgebung betreffend die durch Bund und Kantone im Rahmen eines Offert- und Bestellverfahrens zu bezahlenden Abgeltungen im öffentlichen regionalen Personenverkehr ermöglicht es (per Definition) nicht, aus unserem Kerngeschäft **BUS** (Linienbusverkehr) wesentliche Gewinne zu erzielen. Die beschränkten finanziellen Mittel der öffentlichen Hand zwingen uns zu einer konsequenten Umsetzung von Sparmassnahmen und Erzielung von Synergiegewinnen – nicht zuletzt, um im Wettbewerb mit anderen potenziellen Anbietern bestehen zu können. Möglichkeiten zur Verbesserung des Unternehmenserfolgs sind deshalb in zusätzlich aufzubauenden bzw. zu entwickelnden Geschäftsfeldern zu suchen.

Im Bereich des Linienverkehrs wurden die mengenmässigen Erwartungen bei den Frequenzen und Erträgen – abgesehen von Ertragseinbussen im Abonnements-Bereich (GA) – annähernd erreicht. Die teilweisen Rückgänge konnten dank zusätzlichen Transportaufträgen (Bahnersatzleistungen Wimmis- Zweisimmen) und Liniennetzerweiterungen im Simmental (Zweisimmen – Boltigen, Zweisimmen – Sparenmoos und Nachtbus Lenk) weitgehend kompensiert werden.

• **Der Bau des neuen Bushofs/Werkstätte in Frutigen konnte termingerecht vollendet und bezogen sowie innerhalb des vorgegebenen Kostenrahmens realisiert werden**

Die Geschichte um den Neubau eines Bushofs und einer Werkstätte in Frutigen ist – rückblickend betrachtet – ein grosser Erfolg. Im Geschäftsbericht 2010 erstmals erwähnt und an der Generalversammlung im Juni 2011 konkreter vorgestellt wurden die steigenden Anforderungen an die Garagierung, Reinigung, Unterhalt und Versorgung unserer Fahrzeuge sowie das Platzproblem in unserer Liegenschaft an der Dorfstrasse 4 in Adelboden. Knapp 3 1/2 Jahre später, im Herbst 2014, konnte unsere Werkstatt nach Frutigen verlegt und ab Dezember 2014 die ersten Aufträge Dritter ausgeführt werden. Sie, liebe Aktionäre, haben vor und nach der GV im Juni 2015 die Gelegenheit, das Gebäude im Massstab 1:1 zu erleben und

die darin untergebrachten Unterhaltsanlagen zu besichtigen. Wir freuen uns sehr über den Abschluss dieser wichtigen Erweiterung im ausgebauten Geschäftsfeld **TECHNIK**.

• **Die Arbeiten zur Formulierung, Genehmigung und Umsetzung einer „Strategie AFA für die Jahre 2015 – 2019“ sind aufgenommen und im vollen Gang**

Die Erkenntnis, wonach sich nebst den vorstehend bereits erwähnten und unbestrittenen Geschäftsfeldern BUS und TECHNIK seit einiger Zeit auch Veränderungen in den Bereichen **REISEN** und **TAXI** abzeichnen, war ein wichtiger Auslöser zur Überprüfung und Aktualisierung der Strategie der AFA. Im November 2014 beschloss der Verwaltungsrat, eine „Strategie AFA 2015 – 2019“ gemeinsam zu erarbeiten und schriftlich zu formalisieren. Der Prozess wird durch einen externen Berater und ausgewiesenen Fachmann begleitet.

Es wird grundsätzlich die Frage zu beantworten sein, **was** die AFA künftig tun soll. Mitberücksichtigt wird dabei die Integration des Geschäftsbereichs „Reisen“ des Unternehmens Bergmann, Adelboden in die AFA ab 1. Januar 2015, über welche wir Sie mit separatem Schreiben vom 11. Dezember 2014 informiert haben. Weit unklarer ist die Haltung im Bereich „Taxi“: Die von der gleichen Firma Bergmann auf den Jahreswechsel 2014/15 angekündigte Einstellung des Taxigeschäfts führte kurzfristig bei der AFA zur Frage, wer diese Dienstleistungen im Touristenort Adelboden – wo ein Taxidienst zur „Standardausrüstung“ gehören müsste – künftig wahrnehmen wird. Da bisher keine Interessenten gefunden werden konnten, beschloss die AFA – im Sinne einer zeitlich befristeten Sofortmassnahme – den während den Bürozeiten bestehenden Taxidienst für öV-Kunden auf einen Betrieb bis 01.00 Uhr auszudehnen und so ein für Adelboden notwendiges Angebot (mindestens vorübergehend) aufrecht zu erhalten.

Die Strategie wird im Sommer 2015 vorliegen und durch den Verwaltungsrat beschlossen werden. Über die Inhalte und den Umsetzungsplan werden wir Sie bei nächster Gelegenheit in geeigneter Weise informieren.

Mit Befriedigung und auch mit Stolz darf der Verwaltungsrat feststellen, dass die täglich durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit viel Engagement und Sorgfalt vollbrachten Leistungen sowohl bei den Bestellern als auch bei den Fahrgästen sehr geschätzt sind und in qualitativer Hinsicht positiv beurteilt werden. Der VR bewundert andererseits, mit welchem grossem zusätzlichen Einsatz und mit wieviel Herzblut die Kaderleute und der spezielle VR-Ausschuss ihre Rolle als Bauherrschaft im Projekt Neubau Frutigen wahrgenommen haben.

Zusammengefasst: Die zahlreichen positiven Kundenreaktionen, die wenigen, glimpflich verlaufenen Unfälle im Strassenverkehr sowie das neue, schöne und zweckmässige Gebäude in Frutigen geben rückblickend Anlass zur Freude und für die Zukunft Ermunterung und Ansporn, das hohe Leistungsniveau und die Kundenfreundlichkeit beizubehalten.

Herzlich danken möchte ich zum Schluss allen, die zum guten Gelingen unseres Unternehmens beigetragen haben: Allen Aktionärinnen und Aktionären für ihre Treue und Unterstützung, den Bestellern der öffentlichen Hand (Bund, Kanton Bern und Gemeinden) für die Transportaufträge und das Vertrauen in unsere Leistungen sowie allen willkommenen Fahrgästen. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den Mitgliedern des VR, der Geschäftsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der AFA für ihren grossen und wertvollen Einsatz.

Ich wünsche dem Unternehmen AFA auch im nächsten Geschäftsjahr viele zufriedene Fahrgäste und dem Fahrpersonal eine unfallfreie Fahrt.

Beat Luginbühl

## AUS DER GESCHÄFTSLEITUNG

---

Seit Jahren hören wir von vielen unseren Partnern, dass wir mit weniger Gästen rechnen müssen. Mit diesen schwierigen Vorzeichen sind wir Jahr für Jahr ins neue Geschäftsjahr gestartet. Bis Ende 2013 konnten wir die Frequenzen halten, den Umsatz jedes Jahr leicht steigern und die Gewinne stabil halten. Die Vorgaben des öffentlichen Verkehrs, der Druck im Gesellschaftsverkehr und der Rückgang von Touristen, insbesondere von Tages-touristen zwingt uns die Qualität stetig zu erhöhen und die Kosten zu senken. Irgendeinmal ist die Zitrone ausgepresst. Und nun wie weiter?



In unserem Hauptgeschäft, dem Linienverkehr, haben wir im abgelaufenen Jahr einen leichten Rückschlag hinnehmen müssen. Die Frequenzen wie auch die Erträge haben abgenommen. Insbesondere die Einnahmenverteilung der Abo's (Generalabonnemente) hat sich nicht zu unserem Vorteil ausgewirkt. Zum ersten Mal seit sechs Jahren haben wir im Bereich öffentlichen Verkehr die Rücklagen nicht weiter ausbauen können.

Obwohl wir seit 01.01.2014 zweijährige Verträge mit unseren Bestellern (Bund und Kanton) abgeschlossen, erhielten wir die Gelegenheit, Mitte 2014, eine Nachofferte für das Jahr 2015 einzureichen. Somit dürfte ein grosser Teil aus dem Abo-Verlust im nächsten Jahr ausgeglichen sein.

Die Nebengeschäfte haben sich erfreulich entwickelt. Im Sommer und Herbst durften wir an Spitzentagen mit allen verfügbaren Mitteln Ausfahrten für unsere Kunden durchführen. Erstmals in der Geschichte haben wir einen grösseren Auftrag (Bahnersatz im Simmental während 14 Tagen) mit einem Partnerunternehmen ausführen können.

Während des Geschäftsjahres haben wir uns für das Car-Reisegeschäft entschieden. Ende Dezember konnte der Bereich Reisen von der einheimischen Unternehmung Bergmann Taxi & Reisen GmbH übernommen werden.

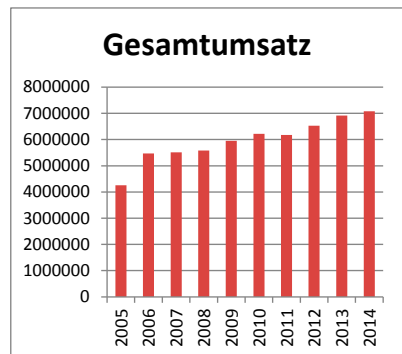
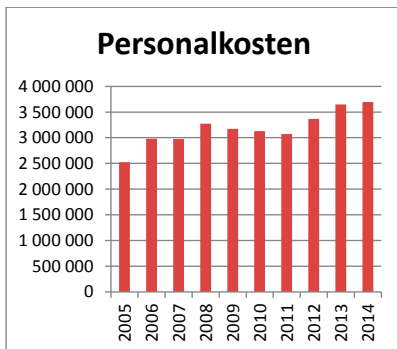
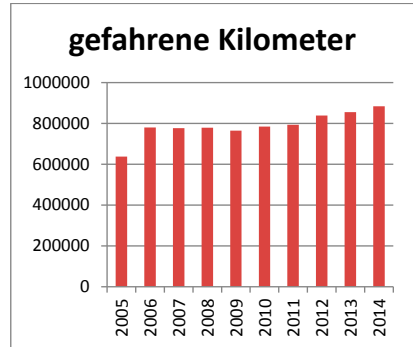
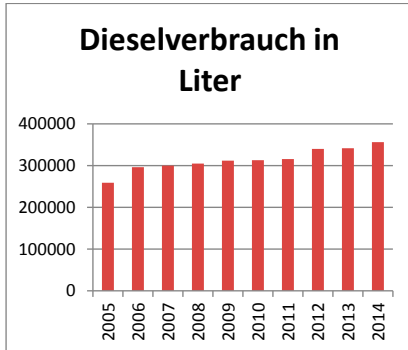
Der Neubau in Frutigen. In irgendeiner Form hat dieses Projekt jeden Mitarbeiter der Unternehmung betroffen. Viel Energie und viele Mittel haben wir in dieses Projekt investiert. Am 1. November 2014 durften wir die neue Werkstatt übernehmen. Am 1. Dezember 2014 hat das Werkstatt-Team den ersten Auftrag annehmen können. Bis auf die Umgebung ist der Bau inzwischen abgeschlossen. Die Kosten für diesen Neubau werden ungefähr CHF 5.1 Mio betragen. Die Schlussrechnung werden wir erst im nächsten Jahr erhalten.

Ein interessantes und bewegtes Jahr haben wir erlebt. Viele Hürden mussten überwunden werden. Damit das Tagesgeschäft reibungslos ausgeführt werden konnte, musste der eine oder andere Mitarbeiter eine Zusatzschicht einlegen. Dank diesem Einsatz des ganzen Teams haben wir alle Hürden übersprungen. Ich möchte an dieser Stelle allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Treue und unermüdbaren Einsatz für die AFA danken. Mit diesem Team im Rücken werden wir auch die nächsten Hindernisse (wie z. Bsp. der starke Franken) umfahren können und ich schaue zuversichtlich ins nächste Jahr.

Paul Graf

## EIN PAAR FAKTEN

---



## ÖFFENTLICHER VERKEHR

---

Ende 2013 durften wir die Linien

Zweisimmen - Boltigen (Bahnergängung im Namen der BLS)

Zweisimmen – Sparenmosse (Winterbetrieb)

Lenk – Zweisimmen – Boltigen (Nachtbus an Wochendenden)

neu betreiben.

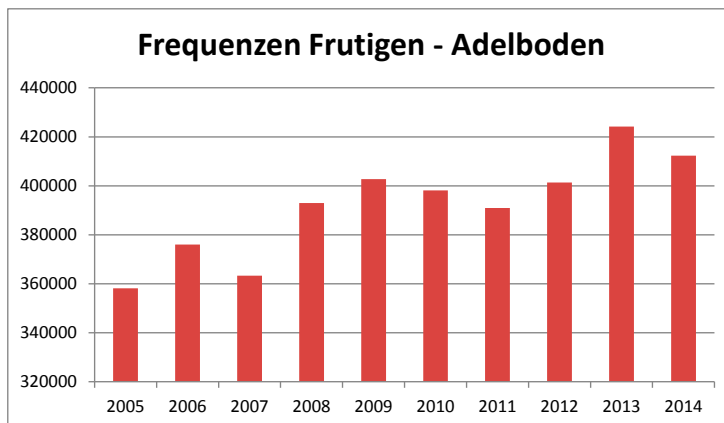
Während vier Jahren haben wir die Zusicherung der BLS erhalten, die Bahnergängung Zweisimmen – Boltigen fahren zu können. Die anderen zwei Linien werden wir bis auf weiteres betreiben.

Im Herbst 2014 wurde im Namen des AöV eine grossangelegte Kundenumfrage durchgeführt. Auf all unseren Linien, die von Bund und Kanton bestellt werden, durften unsere Fahrgäste unsere Dienstleistungen bewerten. Die Auswertung der Antworten wird ein paar Wochen dauern. Die Resultate werden erst Anfang 2015 den einzelnen Transportunternehmen bekannt gegeben. Wir sind gespannt, wie unsere Kunden unseren Service beurteilen.

### LINIE FRUTIGEN – ADELBODEN

---

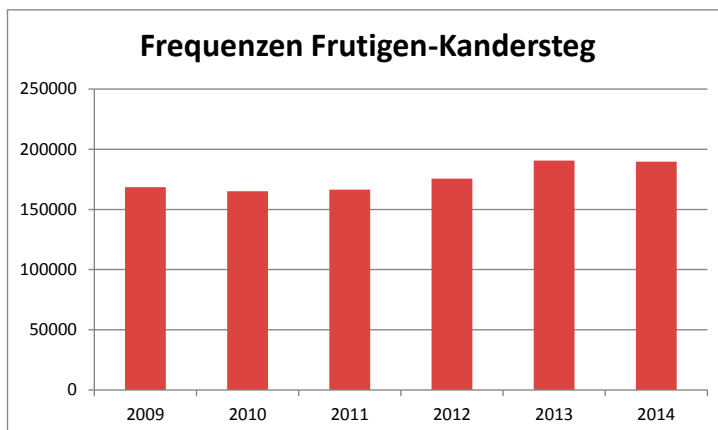
Das Jahr 2014 wird nicht in die Geschichte der markanten Frequenzzunahme eingehen. Seit Jahren mussten wir uns aufgrund der touristischen Grosswetterlage darauf einstellen, einen Rückgang der Frequenzen hinzunehmen. In diesem Jahr war es soweit. Der Rückgang ist aufgrund der fehlenden Touristen in diesem Jahr nachvollziehbar. Einen Teil des Rückgangs konnten wir in der Zwischensaison (Mai und November) aufholen. Wir sind überzeugt, dass der Einbruch von knapp 3% der Fahrgäste in den nächsten Jahren wieder wettgemacht werden kann.





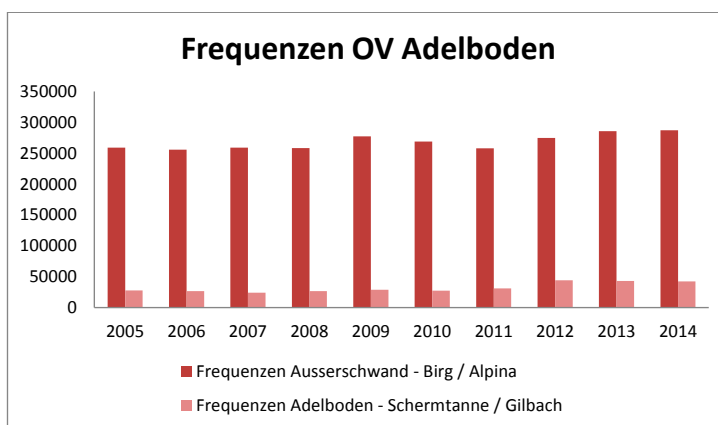
## LINIE FRUTIGEN – KANDERSTEG

Der Erfolg der letzten drei Jahre bezüglich Frequenzen auf dieser Linie wurde gebremst. Im Vergleich zum Vorjahr haben unsere Passagierzahlen im 2014 stagniert. Die im 2013 eingeführte Route in Frutigen via Tropenhaus und Landi hat sich weiterhin sehr gut entwickelt. In diesem Quartier sind über 10% mehr Gäste in unsere Busse eingestiegen als im ersten Betriebsjahr.



## ORTSVERKEHR ADELBODEN

Die Frequenzen auf unseren Bussen im Ortsverkehr von Adelboden haben sich auf den verschiedenen Linien sehr unterschiedlich entwickelt. Auf den Linien Ausserschwand – unter dem Birg und Post – Gilbach haben wir 2.2% bzw. 4.3% mehr Gäste befördert. Die restlichen Linien wurden von weniger Gästen benutzt (Ausserschwand/Post – Alpina -3.7%, Schermтанne -3.5%).

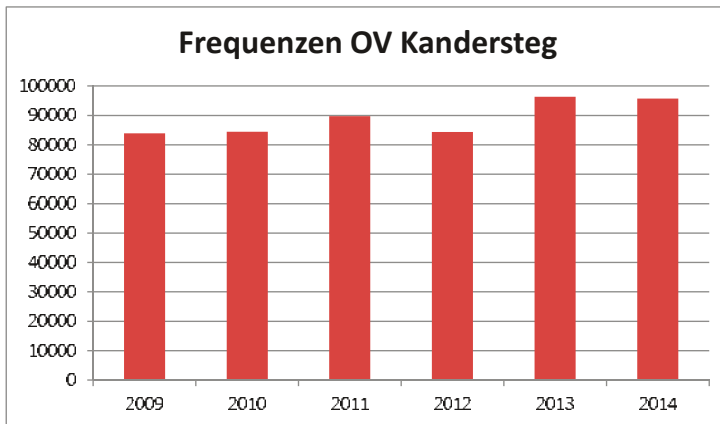


Auf der Strecke Post – Schermтанne fahren wir während der Schulzeit die Schüler zur Schule bzw. zurück nach Hause. Dies garantiert uns eine Grundauslastung dieser Linie. Trotz diesen „sicheren“ Fahrgästen haben wir in den letzten zwei Jahren eher weniger Fahrgäste befördern können.

### ORTSVERKEHR KANDERSTEG

---

Seit wir den Ortsverkehr in Kandersteg betreiben dürfen, haben wir alle Jahre, ausgenommen 2012, immer mehr Gäste im Vergleich zum Vorjahr befördern können. Dieses Jahr haben die Passagierzahlen leicht abgenommen. Im Jahre 2012 fanden die Olympischen Spiele in London statt. Die englischen Touristen blieben im Sommer aus. Was dieses Jahr zum leichten Rückgang geführt hat ist kaum zu beurteilen.

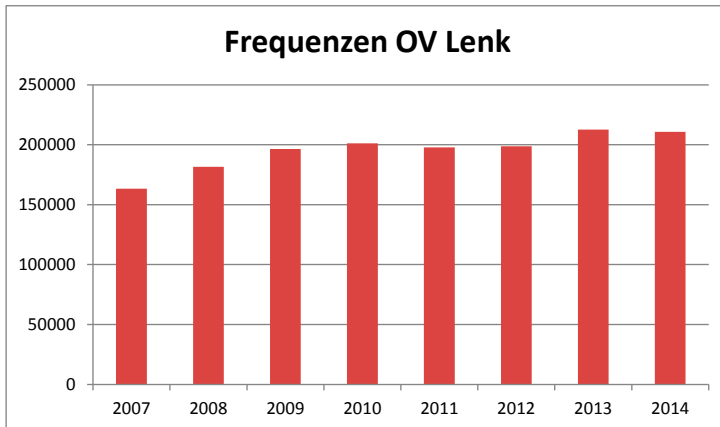


---

## ORTSVERKEHR AN DER LENK

---

Unsere Gäste an der Lenk, wie auch im Kandertal und Engstligental, setzen sich aus einem grossen Teil aus Touristen zusammen. Auch wenn die Touristiker klagen, wir hätten weniger Touristen, durften wir fast gleich viele Gäste befördern wie im Jahr zuvor. Betreffend Zunahme der Frequenzen fällt, wie im Vorjahr, der Reka-Rundkurs auf. 2013 führten wir diese Linie als Rundkurs ein. Bereits im ersten Jahr nach der Veränderung benutzten 79% mehr Gäste unseren Bus. 2014 stieg die Zahl noch einmal um 14%. Insgesamt haben in den letzten beiden Jahren doppelt so viele Gäste von der neuen Möglichkeit Gebrauch gemacht als 2012.



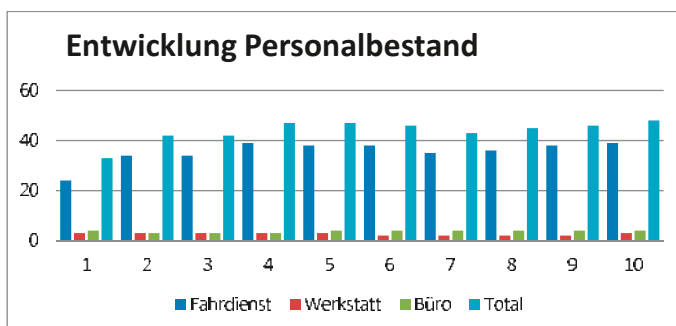
## MITARBEITER

---

Dank unseren engagierten und zuverlässigen Mitarbeitern können wir unseren Service optimal anbieten. Die Fluktuation innerhalb unseres Teams ist ein Fremdwort. Seit Jahren hat uns kein Mitarbeiter verlassen. Dank diesem stabilen Mitarbeiterbestand sind wir in der Lage, unsere Kunden zuvorkommend zu bedienen. Hat ein Mitarbeiter ein Problem zu lösen, ist steht's ein Kamerad(in) zur Stelle, um gemeinsam die Schwierigkeit anzugehen.

Dank dem guten Teamgeist waren wir in der Lage, die zusätzlichen Aufgaben ohne grosse Aufstockung unseres Personals zu lösen. Um die Spitzen abzudecken haben wir die Möglichkeit, auf unseren Stamm von temporären Mitarbeiter zurück zu greifen.

An dieser Stelle ist ein herzliches Dankeschön an das ganze Team angebracht.



## FINANZEN

### BILANZ PER 31. DEZEMBER 2014

	<b>2014</b>	<b>Vorjahr</b>
	CHF	CHF
<b><u>Aktiven</u></b>		
<b><u>Umlaufvermögen</u></b>		
Flüssige Mittel	1'445'626.91	1'435'806.15
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	116'951.00	65'726.95
Übrige Forderungen	163'297.48	241'125.49
Vorräte	124'260.00	85'430.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	57'847.55	62'092.40
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'907'982.94</b>	<b>1'890'180.99</b>
<b><u>Anlagevermögen</u></b>		
Finanzanlagen	60'100.48	70'948.65
Eigene Aktien	0.00	3'140.00
Beteiligung Margeli	50'000.00	50'000.00
Mobile Sachanlagen	22'250.00	36'800.00
Fahrzeuge	434'900.00	505'800.00
Grundstücke	1'858'275.00	1'858'275.00
Immobilien	3'014'502.00	448'902.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>5'440'027.48</b>	<b>2'973'865.65</b>
<b><u>Total Aktiven</u></b>	<b><u>7'348'010.42</u></b>	<b><u>4'864'046.64</u></b>

## FINANZEN

### BILANZ PER 31. DEZEMBER 2014

	2014		Vorjahr	
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b><u>Passiven</u></b>				
<b><u>Fremdkapital</u></b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen		367'154.00		88'549.85
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		36'125.00		14'125.16
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'333'413.93		1'198'730.06
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		3'105'000.00		1'143'123.00
Rückstellungen		580'000.00		470'000.00
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>5'349'442.93</b>		<b>2'914'528.07</b>
<b><u>Eigenkapital</u></b>				
Aktienkapital		900'000.00		900'000.00
Gesetzliche Reserven		349'000.00		349'000.00
Spezialreserven		230'000.00		226'860.00
Reserven für eigene Aktien		0.00		3'140.00
Eigene Aktien		-4'330.00		0.00
Reserve Art. 36 PBG:				
Rücklage Regionalverkehr	27'298.00		20'338.00	
Rücklage Ortsverkehr	248'080.00		261'049.00	
Rücklagen diverser Linien	-51'991.00		-58'000.00	
Abschreibungsreserven Busse	81'955.40	305'342.40	81'955.40	305'342.40
Bilanzgewinn:				
Vortrag vom Vorjahr	165'176.17		106'492.26	
Jahresergebnis	53'378.92	218'555.09	58'683.91	165'176.17
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>1'998'567.49</b>		<b>1'949'518.57</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>7'348'010.42</b>		<b>4'864'046.64</b>

# FINANZEN

## ERFOLGSRECHNUNG 2014

für die Zeit vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

	2014	Vorjahr
	CHF	CHF
<b><u>Ertrag</u></b>		
Linienbetrieb (RPV, OV, AV ohne Moonliner)	3'536'182.10	3'695'573.60
Abteilungen	2'026'950.53	2'059'497.03
Übriger Busbetrieb	862'473.05	677'765.09
Ertrag aus Dienstleistungen	615'196.83	506'109.05
Übriger Ertrag	39'472.70	30'857.50
Rückstellungen Bund, Kanton + Gemeinden	0.00	-53'800.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>7'080'275.21</b>	<b>6'916'002.27</b>
<b><u>Sachaufwand</u></b>		
Material / Verbrauchsstoffe / Drittleistungen	1'087'731.34	1'137'582.62
Personalkosten	3'697'648.70	3'648'699.00
Raumaufwand (Miete / Pacht / Zins)	53'304.50	56'693.75
Versicherungen und Schadenersatz	99'461.35	21'089.45
Energie- und Entsorgungskosten	52'211.20	49'986.55
Verwaltungsaufwand	429'746.89	396'942.62
Werbeaufwand	39'356.51	35'219.47
Übriger Betriebsaufwand	187'444.17	363'978.46
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>5'646'904.66</b>	<b>5'710'191.92</b>
<b>Gewinn vor Abschreibungen / Zinsen / Steuern</b>	<b>1'433'370.55</b>	<b>1'205'810.35</b>
Abschreibungen	-1'391'191.48	-1'139'235.00
Gewinne auf Anlageabgängen	46'296.30	10'185.20
Zins- + Hypothekarzinsaufwand	-36'963.55	-34'990.00
Zins- + Wertschriftenertrag	17'937.26	18'447.08
<b>Betriebsgewinn vor Steuern</b>	<b>69'449.08</b>	<b>60'217.63</b>
Ausserordentlicher Aufwand	-1'447.85	-8.00
Ausserordentlicher Ertrag	1'126.04	13'868.73
Steuern	-15'748.35	-15'394.45
<b>Jahresgewinn</b>	<b>53'378.92</b>	<b>58'683.91</b>

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

	2014	Vorjahr
	CHF	CHF
<b>Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeter Aktiven:</b>		
Bilanzwert Liegenschaften	4'872'777.00	2'307'177.00
Schuldbriefe nominell, verpfändet	5'740'000.00	1'740'000.00
Grundpfandverschreibung	0.00	1'777'275.00
Beanspruchte Kreditsumme	3'000'000.00	0.00
Stehbetrag Verkäuferschaft Land Frutigen-GBB 3892	0.00	1'038'123.00
<b>Brandversicherungswerte der Sachanlagen:</b>		
Gebäudeversicherung	13'409'800.00	8'609'800.00
Liste Fahrzeugpark (Busse Neuwert)	7'500'673.00	8'212'671.00
Versicherte Waren, Maschinen und Einrichtungen	800'000.00	800'000.00
<b>Betriebshaftpflichtversicherung (pro Ereignis):</b>		
Grundversicherung	5'000'000.00	5'000'000.00
Ergänzungsversicherung 1 nach CHF 5'000'000.00	15'000'000.00	15'000'000.00
Ergänzungsversicherung 2 nach CHF 20'000'000.00	80'000'000.00	80'000'000.00
Diese 80'000'000.00 verstehen sich als Zweifach-Garantie pro Versicherungsjahr, d. h. sie wird für alle Schadenereignisse zusammen, die pro Versicherungsjahr eintreten, höchstens zweimal vergütet.		
<b>Eigene Aktien</b>		
<u>Bestand Vorjahr:</u>		
3 / 3 Aktien Nominal CHF 200.00 Totalwert von	600.00	600.00
2 / 1 Aktien Nominal CHF 1000.00 Totalwert von	2'000.00	1'000.00
<u>Zugänge:</u>		
0 / 0 Aktien Nominal CHF 200.00 zum Totalwert von	0.00	0.00
2 / 1 Aktien Nominal CHF 1000.00 zum Totalwert von	2'000.00	1'000.00
<u>Abgänge:</u>		
0 / 0 Aktien Nominal CHF 200.00 zum Totalwert von	0.00	0.00
1 / 0 Aktien Nominal CHF 1'000.00 zum Totalwert von	1'000.00	0.00
<u>Bestand Ende Jahr:</u>		
3 / 3 Aktie Nominal CHF 200.00 im Totalwert von	600.00	600.00
3 / 2 Aktie Nominal CHF 1'000.00 im Totalwert von	3'000.00	2'000.00
<b>Beteiligungen</b>		
Garage Margeli GmbH, 100%	50'000.00	50'000.00
<b>Freiwillige Angaben</b>		
Arbeitgeberbeitragsreserven	359'355.70	308'658.25

Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige, sich daraus ergebende Massnahmen abgeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als gering einzustufen ist.



## ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

---

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Bilanzgewinn per 31. Dezember 2014 von CHF 218'555.09 wie folgt zu verwenden:

	2014	Vorjahr
	CHF	CHF
Ergebnis des Geschäftsjahres vor Veränderung Rücklagen	53'378.92	112'483.91
<b>Rücklagen Regionalverkehr</b>		
Bildung Rücklagen	-6'960.00	-13'800.00
<b>Rücklagen Ortsverkehr Adelboden</b>		
Bildung Rücklagen	-24'802.00	-16'000.00
<b>Rücklagen Ortsverkehr Kandersteg</b>		
Auflösung / Bildung Rücklagen	11'036.00	-19'000.00
<b>Rücklagen Ortsverkehr Lenk</b>		
Auflösung / Bildung Rücklagen	26'735.00	-3'000.00
<b>Rücklagen div. Linien</b>		
Bildung Rücklagen	-6'009.00	-2'000.00
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>53'378.92</b>	<b>58'683.91</b>
<b>Bilanzgewinn per 1.1. nach Gewinnverwendung</b>	<b>165'176.17</b>	<b>106'492.26</b>
<b>Bilanzgewinn per 31.12. vor Gewinnverwendung</b>	<b>218'555.09</b>	<b>165'176.17</b>
Ausschüttung einer Dividende	0.00	0.00
Zuweisung an gesetzliche Reserve	0.00	0.00
<b>Bilanzgewinn per 31.12. nach Gewinnverwendung</b>	<b>218'555.09</b>	<b>165'176.17</b>

### Subventionsrechtliche Prüfung durch die Aufsichtsbehörde

Gemäss Artikel 37 PBG haben die Unternehmen, die von der öffentlichen Hand Beiträge oder Darlehen erhalten, die Jahresrechnung zur Prüfung und Genehmigung der Aufsichtsbehörde einzureichen. Das Bundesamt für Verkehr hat die Jahresrechnung 2014 geprüft und mit Datum vom 04. Mai 2015 genehmigt.

# REVISIONSBERICHT



Generalversammlung der  
Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG

**3715 Adelboden**

Untere Bahnhofstrasse 1      Krattigstrasse 6  
Postfach 52                      Postfach 242  
3714 Frutigen                      3700 Spiez  
Fon 033 671 31 50                033 655 00 55  
Fax 033 671 51 05                033 655 00 25

treuhand@rueegseggerch.com / www.rueegseggerch.com  
CHE-449.664.829 MWST

Frutigen, 7. Mai 2015 rt

## **Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG, Adelboden**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG für das am 31.12.2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Ferner halten wir fest, dass die Jahresrechnung 2014 am 4. Mai 2015 von der Aufsichtsbehörde genehmigt wurde.

**Rüeegsegger Treuhand AG**  
**Revisionsexpertin Reg. Nr. 504723**

D. von Gunten  
Leitender Revisor

P. Lauber  
Einzelzeichnungsberechtigter

- Jahresrechnung 2014  
- Anhang

## **Bergmann Reisen - NEU unter der Führung von AFA Reisen**

Seit dem Jahr 2015 bietet die AFA Tagesausflüge und Reisen an.

Die angebotenen Reisen und Ausflüge finden Sie auf unserer Homepage unter [www.afabus.ch](http://www.afabus.ch) oder Sie können bei uns ein Reiseprogramm anfordern.

Bei allfälligen Fragen kontaktieren Sie uns unter der Nummer  
033/673 74 74.



[www.afabus.ch](http://www.afabus.ch)



**AFA**  
BUS REISEN TAXI TECHNIK

**Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG, Dorfstrasse 4, Postfach 99, 3715 Adelboden**  
Telefon 033 673 74 74 Fax 033 673 74 70 E-mail: [info@afabus.ch](mailto:info@afabus.ch)